

AKWi: SOA

SOA-Technologiebenchmark

Java RMI vs. Microsoft WCF

Agenda

- Technologien
 - ▣ Java RMI (Remote Method Invocation)
 - ▣ Microsoft WCF (Windows Communication Foundation)
- Benchmark
 - ▣ Rahmenbedingungen
 - ▣ Ergebnisse



Die Technologien

Java RMI

- Remote Procedure Call – Implementation für Java
- Binäre Serialisierung
- Synchrone Kommunikation
- Realisierung über Interface-Implementierung
- Automatische Generierung des Stubs
- Bereitstellung über Registry und Programmcode
- Plattformunabhängig
- Quelloffen und freie Software

Microsoft Windows Communication Foundation (WCF)

- SOA-Ansatz von Microsoft
- Evolution von COM, DCOM, .NET Remoting, etc.
- Unterstützung vielfältiger Transport- & Kommunikationstechnologien und Serialisierungen
- Bereitstellung eines Services durch eigene Implementierung oder dem IIS
- Generierung des Stubs über svcutil.exe (z.B. für eine WSDL-Datei)
- Plattformabhängig
- Quelloffen, aber keine freie Software

Microsoft WCF

Vertrag, Bindung, Endpunkt

- Zentrales Konzept: Vertrag, Bindung, Endpunkt
 - Vertrag
 - Service = Klasse und Datentypen mit WCF-Annotations
 - Alle .NET – Programmiersprachen für Programmierung möglich (C#, VisualBasic, C++, Delphi, Python, Ruby, usw.)
 - Konfigurierbarkeit
 - Parallele oder Serielle Invokation
 - Eine Instanz für alle Aufrufe oder für jeden Aufruf eine Instanz

Microsoft WCF

Vertrag, Bindung, Endpunkt

□ Bindung und Endpunkt

- Definition der Zugriffsart, Codierung und URL
 - SOAP+WSDL
 - Extensions: Addressing, Security, ReliableMessaging
 - REST
 - JSON (z.B. für Ajax-Aufrufe)
 - Transport über HTTP / HTTPS / Message Queue / Mail / FTP
 - Active Directory / Windows-Authentifizierung möglich
 - Synchron oder Asynchron
- Programmierung eigener Bindungen möglich
- Ein Service kann über mehrere Bindungen angeboten werden
- Konfiguration der Bindungen über XML-Konfigurationsdatei oder durch Programmcode



Der Benchmark

Benchmark

Technische Rahmenbedingungen

- Client
 - ▣ Core 2 Duo; 2,4 GHz; 4 GByte RAM, Vista 64bit
- Server (Linux)
 - ▣ Athlon 64 X2 5600+; 2,9 GHz, 4GByte RAM, Debian 5.0 AMD64
- Server (Windows)
 - ▣ VMWare Server – Image auf Linux-Server, 2GByte RAM
 - ▣ Windows Server 2008 Standard Edition
- Sichergestellte Rahmenbedingungen
 - ▣ CPU-Last unter 100%
 - ▣ Bandbreite nicht gesättigt

Benchmark Anbindungen

- DSL
 - Arcor DSL 6000
 - Nicht für parallele Benchmarks geeignet, da zu geringe Bandbreite
- Rechenzentrum
 - X-WiN des DFN
 - FHTW: Anbindung mit 2+ GE
 - 100MBit Ethernet Port
 - Für einzelne und parallele Benchmarks geeignet

Benchmark Programm

- RMI
 - ▣ Client und Server konsolenbasiert
 - ▣ Standard-Implementierung der RMI-Interfaces
- WCF
 - ▣ Server konsolenbasiert, Client GUI
 - ▣ Standard-Implementierung der WCF-Interfaces
 - Bindung: SOAP über TCP
 - Hosting in Serverprozess (ohne IIS)
- Messung:
 - ▣ Technologiezeit = Dauer der Servicemethode – Paketlaufzeit – Server-Rechenzeit

Benchmark

Ergebnisse - Einzel

- Einzel, 5. Durchlauf (nach „Warmlaufen“)
 - Bei DSL
 - RMI: 598ms, WCF: 776ms (+ 30%)
 - Im RZ
 - RMI: 69ms, WCF: 38ms (- 55%)
 - Erkenntnisse
 - WCF überträgt mehr Daten, als RMI
 - WCF serialisiert als XML, RMI binär
 - Ping-Rate ist ähnlich (18ms bei DSL zu 22ms im RZ)
 - Daher
 - Bandbreite entscheidender Einflussfaktor auf Ergebnisse!
 - Im Ausgangszustand ist WCF performanter als RMI

Benchmark

Ergebnisse - Parallel

- Parallel, 3. Durchgang
 - ▣ RMI: 1 263ms, WCF: 331 42ms (ca. 26x)
 - ▣ Unverständlich hohe Abweichung
 - CPU und Bandbreite nicht gesättigt
 - WCF weit verbreitete und performante Technologie
 - ▣ Erkenntnis
 - Im Ausgangszustand ist WCF nicht für den Parallelbetrieb geeignet oder
 - Programmierfehler von meiner Seite
 - ▣ Nächste Schritte
 - Anpassung der Serverklasse und Wiederholung des Benchmarks

Benchmark

Interessante nächste Fragestellungen

- Benchmark mit WCF + binärer Serialisierung
- SOAP-Benchmarks
 - Axis2-Client + Axis2-Server
 - Axis2-Client + WCF-Server
 - WCF-Client + Axis2-Server
 - WCF-Client + WCF-Server



Ende / Diskussion

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!